Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **77 (1951)**

Heft 5

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

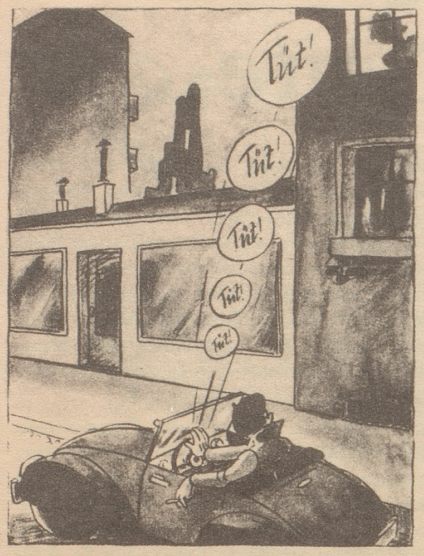
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Seite



Kleine Nachtmusik Frankfurter Illustrierte

einst und jetzt

Mit wem hätten Sie den Weihnachtsabend verbringen wollen?

So fragten letztes Jahr die Umfrager einer französischen Sportzeitung auf den Pariser Boulevards und Métros die Frauen und Mädchen, um nach dem Gallup-System ihren geheimsten Weihnachtswunsch festzustellen.

Das Resultat war interessant. Bekannte Boxer französischer und italienischer Provenienz wurden bei weitem bevorzugt. Die Asse auf dem Stahlroß, durch Großreklame für Brillantine, Uhren und Fußpuder auch den nicht rennbahnbesuchenden Damen bekannt, lagen gut eine Runde zurück und landeten auf dem zweiten Platz der Nachfrage. Beruhigend war zu lesen, daß es auch in Paris Frauen gibt, die nicht wissen was sie wollen, denn 15 Prozent hatten keine Meinung.

Sag doch, Bethli, warum ziehen Frauen Boxer vor? Vielleicht weil die meisten von ihnen nicht Rauchen (dabei appelliert man von allen Plakatsäulen an die Frauen «Männer rauchen Pfeife», «Schenkt Euer Vertrauen dem ‚P3-Tabak' rauchenden Mann»), oder weil es immer an- und aufgeschlagene Nasen, Ohren und «blaue» Augen zu pflegen gibt, somit das Mütterliche in den Frauen auf die Rechnung kommt?

Weißt Du Bescheid darüber, oder müssen wir das Erscheinen des berühmten «Kinsey Rapport» über die Frauen abwarten, der endlich Licht in das Geheimnis Frau bringt?

Da nun aber nicht nur Paris, sondern auch Zürich eine Groß-Stadt ist (ich weiß — aber bitte, die Umbauten dazu sind seit langem in Gang, und über die Eröffnung eines Nachtcafés wurde sogar bereits im Rat diskutiert), weil also auch Zürich eine Groß-Stadt wird, interessiert uns die Meinung der angehenden Groß- und Weltstädterin zur Frage: «Mit wem hätten Sie den Weihnachtsabend verbringen wollen?»

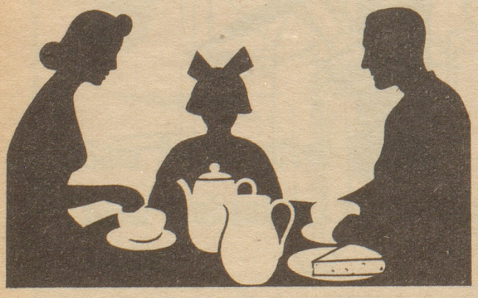
Diese Frage stellte ich letzte Woche frei nach Gallup und Sportzeitung einer Anzahl Vertreterinnen der zwischen New York und Seldwyla schwankenden holden Zürcher Weiblichkeit.

Das Resultat war eine Pleite. Nicht daß sie keine Meinung gehabt hätten. Oh, einige sagten mir ihre Ansicht sehr frei und sehr frank, außerdem für die Akustik

alle mit Silva Check

Die Krone des Frühstücks

HEIDI
Belle Suisse
aus pasteurisierter Milch



FABRIKANT: WEICHKÄSEREI USTER

BASEL **Hotel Touring**
das gute Haus

Das Januarheft 1951
erschien zum Beginn des XXV. Jahrganges als

Jubiläums-Nummer

in größerem Umfange mit farbigen Beilagen und ist inhaltlich dem bürgerlichen Privathaus gewidmet.

25 Mittelstandshäuser

mit Außen- und Innen-Ansichten, Plänen und Baubeschrieben, bieten reichhaltiges Studienmaterial für Bauinteressenten. Wertvolle Textbeiträge wie: Die Wünsche des Bauherrn vor und während dem Bauen — Das Bauherrenkonsortium — Was sagt uns ein Baugesetz? — Die Ermittlung des cm³-Preises — erläutern Wissenswertes vor und während der Ausführung.

Möbel und Gärten
erleichtern Entschlüsse für die Innenausstattung und die Anlage des Gartens.

Preis pro Einzelheft Fr. 4.—

im Jahres-Abonnementspreis (Fr. 22.— resp. Fr. 30.— für Ausland) **inbegriffen.** — Zu beziehen beim

Verlag «Das ideale Heim»
Konradstrasse 13 Winterthur Telephon 052/2 27 33

sowie in Buchhandlungen und Kiosken.

Habana Extra 10 Stück Fr. 2.—

Eine vorzügliche Mischung aus erlesenen Rohtabaken von Nord- und Südamerika und Indonesien.

Eduard Eichenberger Söhne, Beinwil a/See

Rössli-Rädli vor züglich
nur im Hotel Rössli Flawil

SCHWINDEL-?
-gefühle, Kopfschmerzen, schlechte Konzentration, abnormaler Blutdruck
dann **CRATAVISC**
reinpflanzl. Heilmittel Fr. 8.75
Erhältlich in allen Apotheken oder direkt durch
Apotheke Kern, Niederurnen
Kräuter und Naturheilmittel Tel. (058) 4 15 28